

Déformé

Anmutung zwischen Westernschrift und Schreibmaschine.

Die Grund- und Haarstriche der »Clarendon« einfach vertauscht.

Ingo Zimmermann 1995

Bei ingoFonts finden Sie Schriften aller Stilrichtungen, von dekonstruktivistisch bis klassisch, über modern bis gotisch. Unsere Spezialität: wir modifizieren, entwickeln, entwerfen und produzieren Ihren ganz einzigartigen Font, z. B. für Ihr Corporate Design, oder Ihre persönliche Handschrift als Font für ihren Computer.

Déformé

Die DEFORME entstand aus der Verfremdung der altehrwürdigen “Clarendon”. Dabei wurden einfach Grund- und Haarstriche teilweise vertauscht. Dieses Prinzip wurde nach mehr oder weniger logischen Massgaben angewendet. So entstand eine Schrift, die manche an eine Westernschrift erinnert, andere an eine Schreibmaschinen-Type. Tatsächlich ist es immer noch die robuste “Clarendon”, die auch diese Verunstaltung noch recht gut überstanden hat. So bewährt sich das ursprüngliche Anliegen einer alle (nicht nur technischen) Unzulänglichkeiten abfedernden Alltagstype.

Die DEFORME ist wie ihre Vorlage gut lesbar, trotz der gegen alle Sehgewohnheit ausgeführten Betonungen. Sie ergibt sehr eigenwillige Wortbilder. Da sie auf einer klassischen Schrift beruht, hat sie die Mode der “zerstörten”, “dekonstruktivistischen” Schriften ohne Schaden überlebt.

A B C D E F G H I J

K L M N O P Q

R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k

l m n o p q r s t u

v w x y z

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

& ! () , - . / À Á Ñ Õ

„ “ \$ € ¢ ð æ

ž % ® * @ ; Ł

Bei ingoFonts gibt's alle Schriften zum Download.
Gratis. Umsonst.

Der Haken an der Sache: Die hier zum Download
angebotenen Dateien enthalten nur den
reduzierten Zeichensatz. Das heißt, der Font
besteht nur aus den Versalien und Gemeinen von
A bis Z bzw. a bis z.

Den kompletten Zeichensatz einschließlich Ziffern,
Umlauten, den Satzzeichen, Akzenten und vor
allem den Ligaturen gibt's nur auf Bestellung.

www.ingofonts.com

